

# KI **DAS QUIZ** IM ARBEITSLEBEN



Künstliche Intelligenz wird in unserem Alltag immer wichtiger. Aber auch auf dem Job-Markt verändert KI einiges. Worauf müssen wir uns in Zukunft einstellen? Und wie kann es gelingen, KI sinnvoll auf dem Arbeitsmarkt und in unserer Gesellschaft einzusetzen?

powered bei  
Deutsche Telekom



**1.**

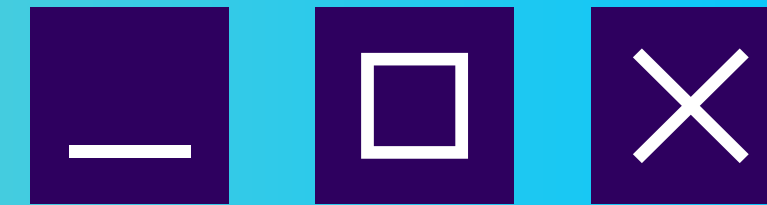
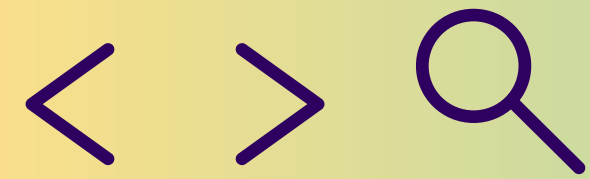
## **Was ist mit Künstlicher Intelligenz (KI) gemeint?**

**KI ist ein anderer Begriff für Roboter**

**Oft wird das sogenannte maschinelle Lernen  
als Künstliche Intelligenz bezeichnet**

**KI sind Computer, die dem Menschen  
immer überlegen sind**

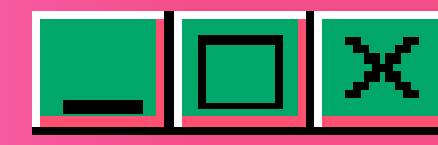




Eine einheitliche Definition von Künstlicher Intelligenz gibt es nicht. Der Begriff bezieht sich aber meist auf Maschinen und Computerprogramme, die Aufgaben ausführen können, die normalerweise menschliche Intelligenz erfordern. KIs funktionieren mithilfe von Algorithmen. Sie verarbeiten Daten zu einem Ergebnis. Dabei spricht man auch von Methoden des maschinellen Lernens.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL

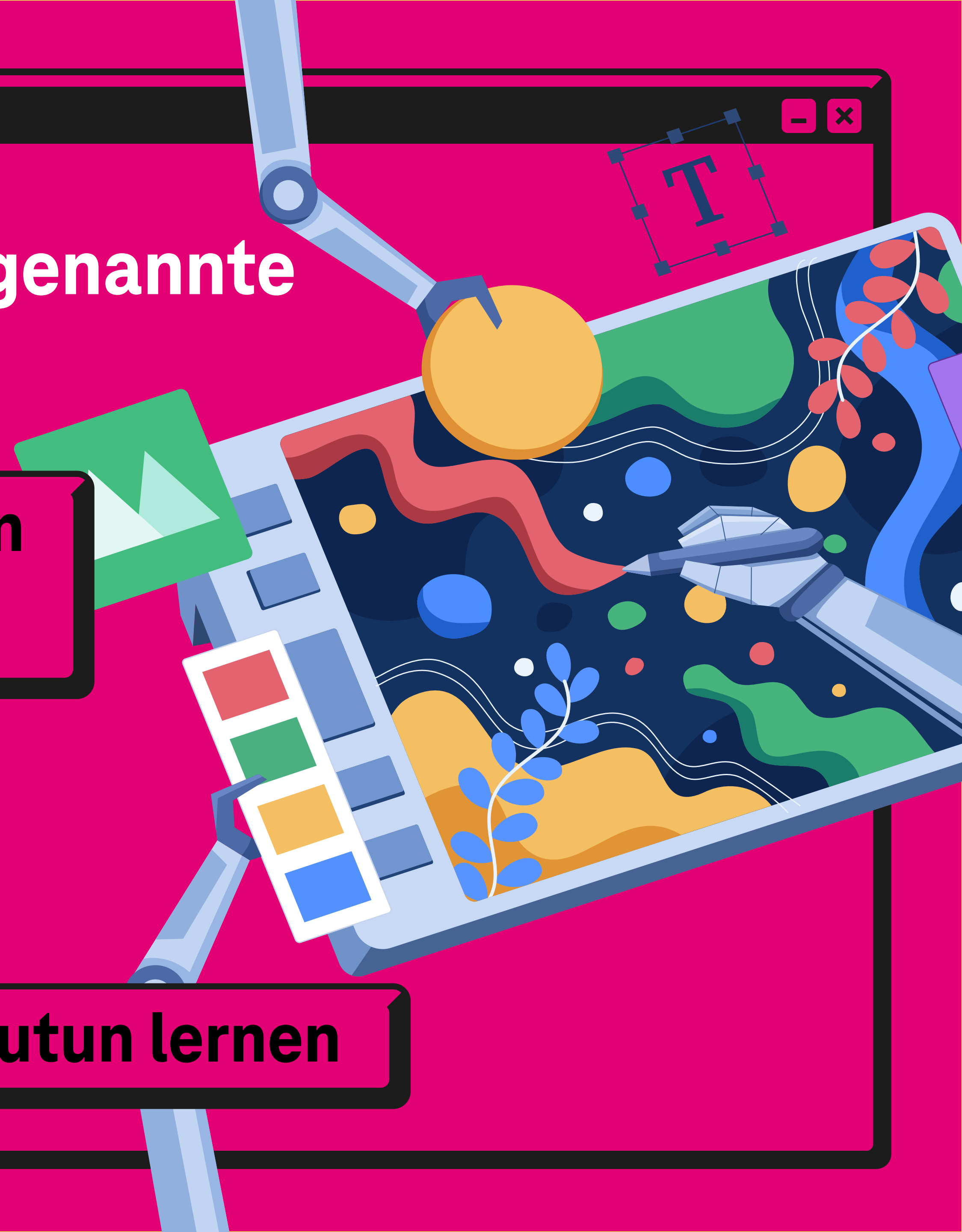
# 2.

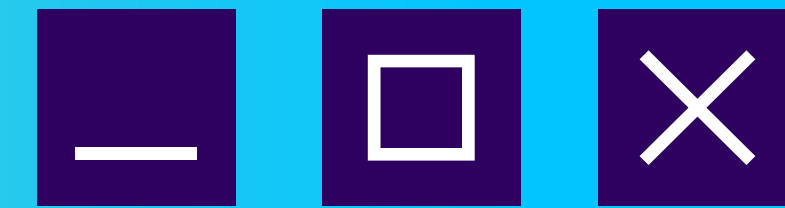
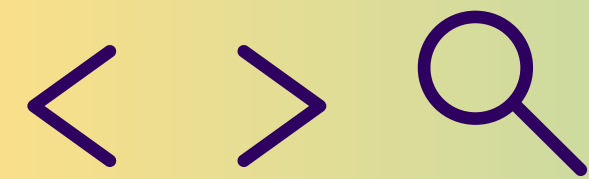
**Wodurch zeichnen sich sogenannte generative KIs aus?**

**Dass sie mit einer großen Menge an Daten gefüttert werden müssen**

**Dass sie lernen, Entscheidungen intuitiv zu fällen**

**Dass sie ganz ohne menschliches Zutun lernen**

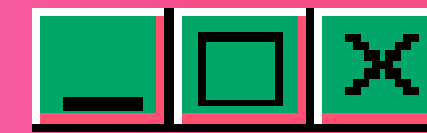




Generative KI wird verwendet, um Inhalte wie Bilder, Videos oder Texte zu erstellen. ChatGPT ist ein bekanntes Beispiel. Um die KI zu trainieren, wird auf den Ansatz des maschinellen Lernens zurückgegriffen: Die KI lernt, indem sie Inhalte erhält, die von Menschen erstellt wurden. Dazu bekommt sie die passenden Labels. Anschließend lernt die KI, selbst Inhalte zu erstellen, die den menschlichen Inhalten ähneln. Dinge wie Intuition oder zwischenmenschliches Handeln versteht die KI aber nicht.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL

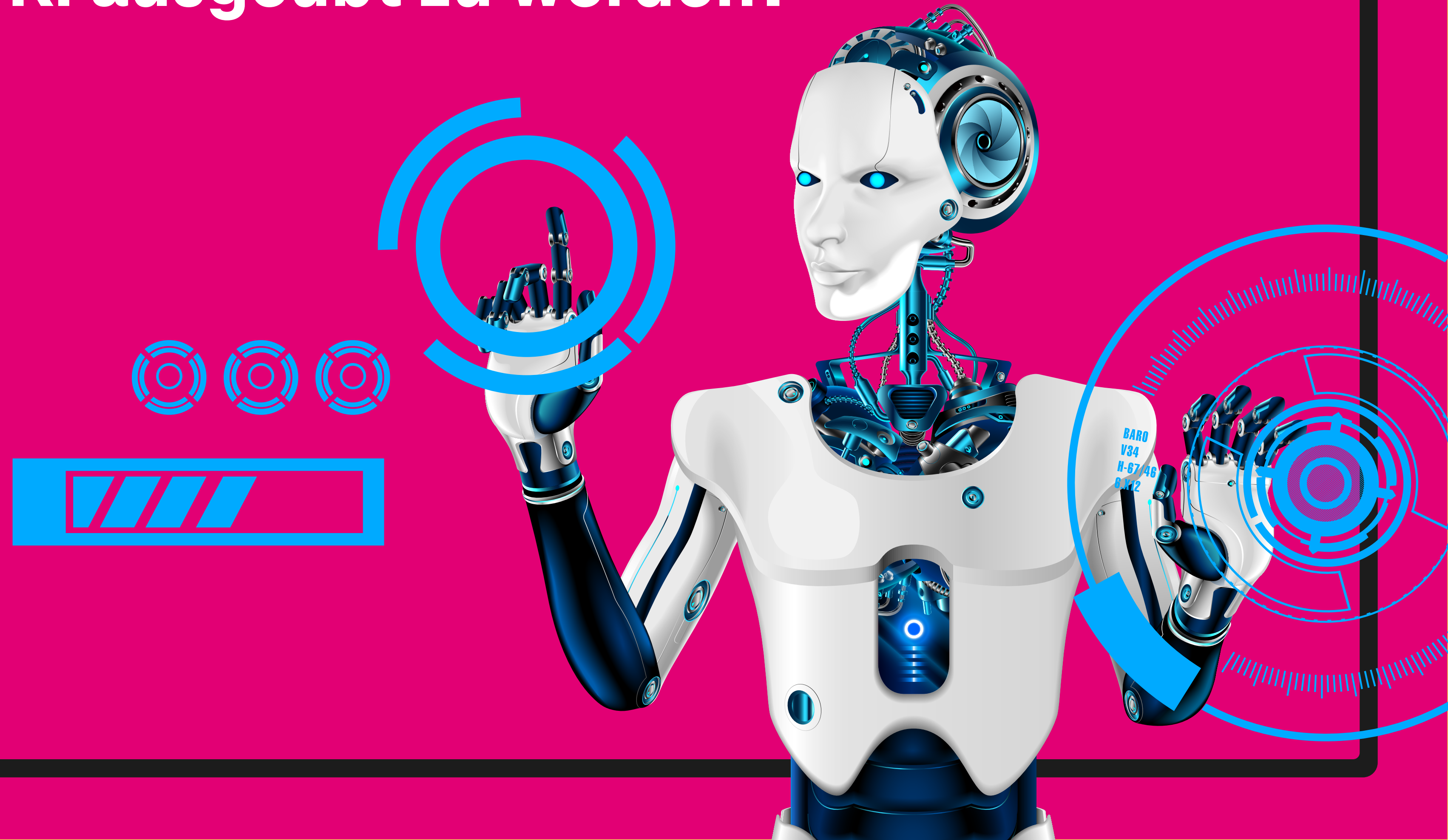
3.

Welcher dieser Berufe hat das höchste Risiko,  
künftig von KI ausgeübt zu werden?

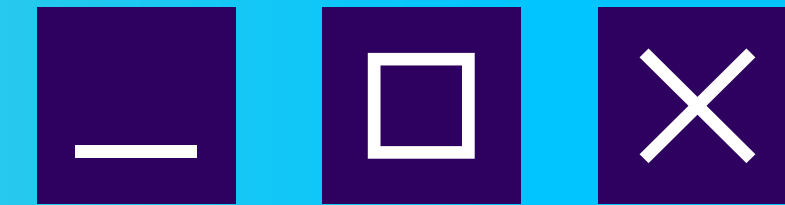
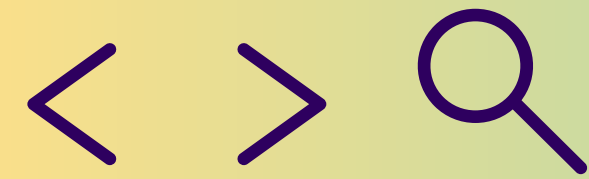
Physiker

Lehrkräfte

Schlachter



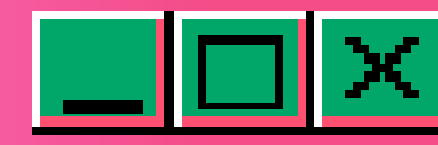




In einer Studie haben Wissenschaftler\*innen aus der Schweiz untersucht, wie groß das sogenannte Automatisierungsrisiko bestimmter Berufe ist – also wie wahrscheinlich bestimmte Tätigkeiten von Maschinen ausgeführt werden können, ohne das menschliches Eingreifen notwendig ist. Das geringste Automatisierungsrisiko haben der Studie zufolge Physiker\*innen. In der Fleischindustrie ist das Risiko hingegen groß, dass viele Prozesse und Tätigkeiten künftig von KI übernommen werden.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL

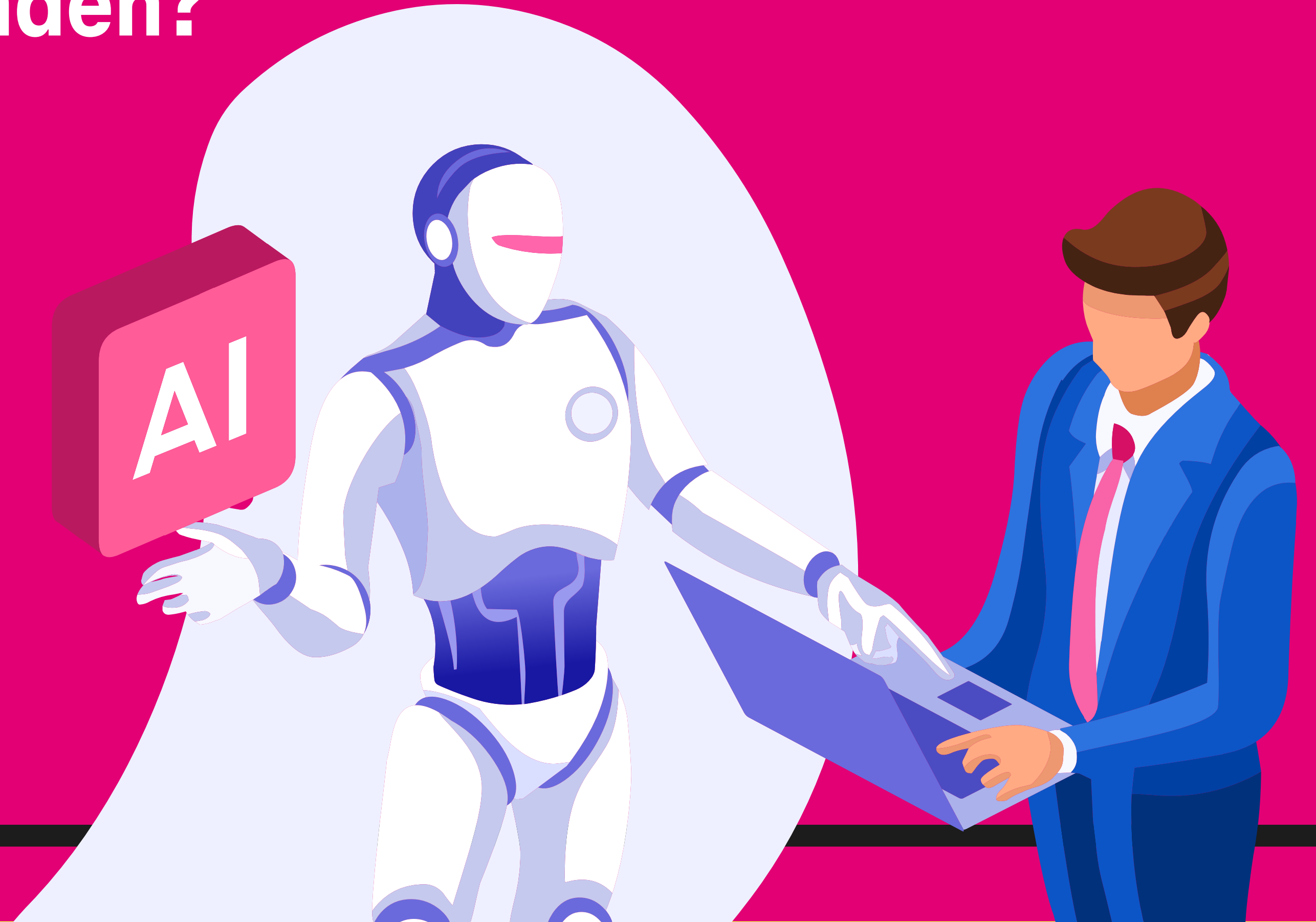
**4.**

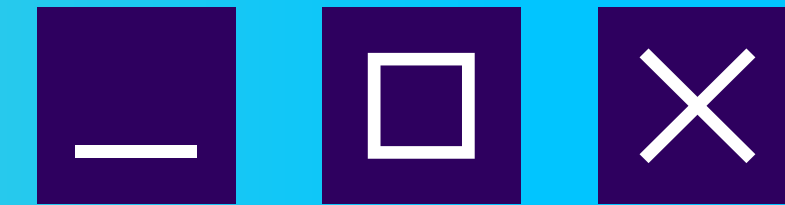
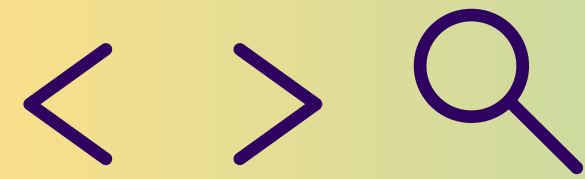
**Wie viele neue Arbeitsplätze sind in den Jahren zwischen 2016 bis 2018 durch KI in der deutschen Wirtschaft entstanden?**

**Rund 48.000**

**Rund 100.000**

**Rund 250.000**

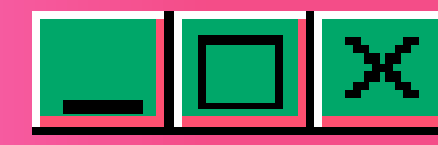




Einige Tätigkeiten und Arbeitsplätze könnten durch die Entwicklung von KI wegfallen. Viele Wissenschaftler\*innen vertreten aber die Ansicht, dass technologische Entwicklungen oft auch neue Arbeitsplätze schaffen. Eine Studie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz scheint diesen Trend zu bestätigen: In den Jahren zwischen 2016 und 2018 hat der Einsatz von KI dafür gesorgt, dass rund 48.000 neue Arbeitsplätze entstanden sind.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL

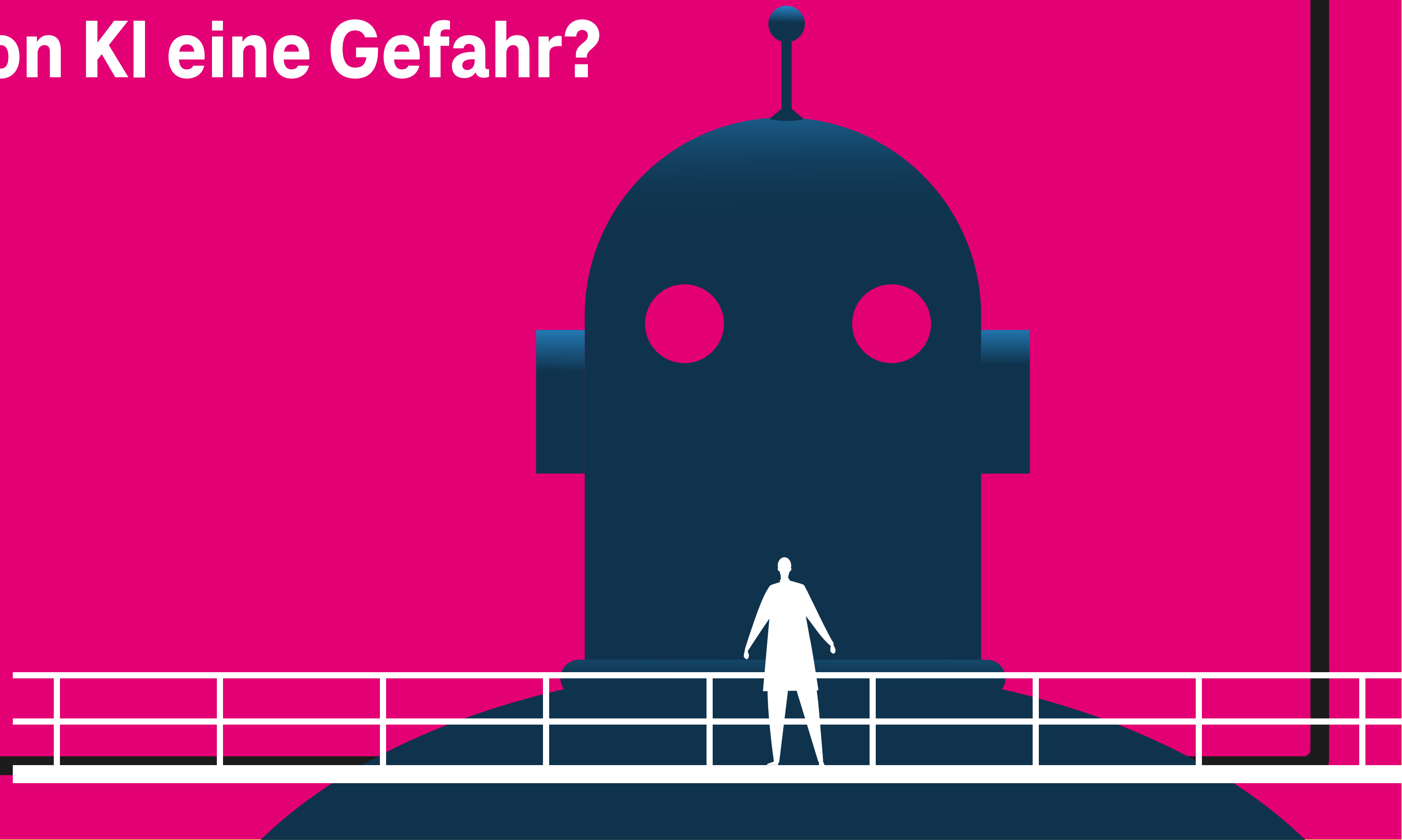
**5.**

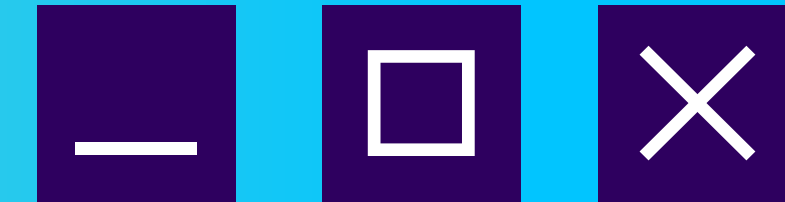
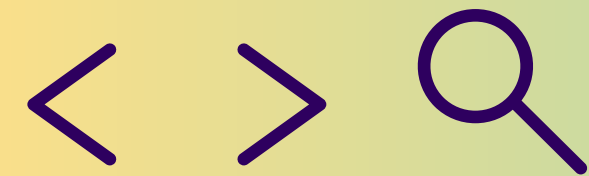
**Viele Menschen sind dem Einsatz von KI an Schulen gegenüber skeptisch. Wie viele Menschen sehen in der Nutzung von KI eine Gefahr?**

**20 Prozent**

**57 Prozent**

**83 Prozent**

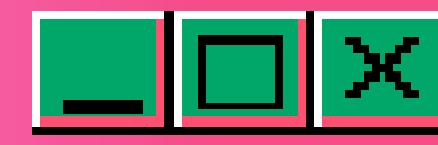




In einer Umfrage wurden 5.000 Bürger\*innen und 500 Eltern in Deutschland befragt, wie sie dem Einsatz von KI in der Schule gegenüberstehen. 57 Prozent sehen im Einsatz von KI in der Schule eine Gefahr. Trotzdem wünscht sich die Mehrheit der Befragten auch, dass KI in die Lehrpläne der Schulen aufgenommen wird.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL



**6.**

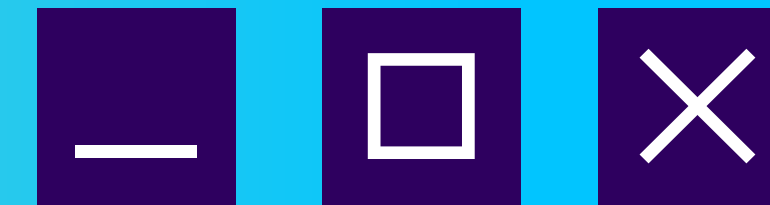
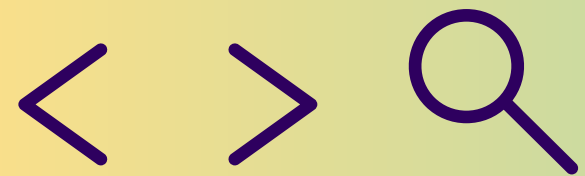
**Regulierung von KI ist wichtig. Auf EU-Ebene ...**

**... gibt es bereits ein KI-Gesetz.**

**... wird derzeit an einem Gesetz gearbeitet.**

**... ist kein KI-Gesetz denkbar.**

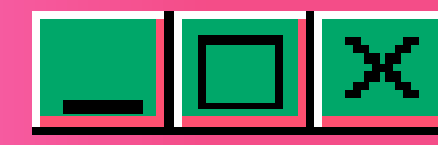




Der Einsatz von KI soll künftig in der EU durch das KI-Gesetz geregelt werden. Es ist Teil der digitalen Strategie der EU. So sollen die richtigen Rahmenbedingungen geschaffen werden, damit KI sicher eingesetzt werden kann. Ziel ist es eine Einigung zum KI-Gesetz zu erzielen. Übrigens: Auch die Bundesregierung hat 2018 eine nationale KI-Strategie beschlossen.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL

**7.**

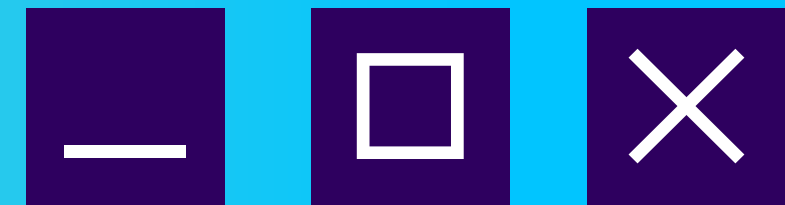
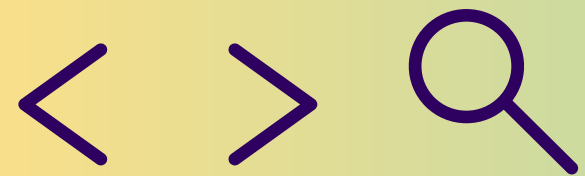
**In welcher der folgenden Technologien  
ist KI-Technologie enthalten?**

**Social-Media-Plattformen**

**Computer-Maus**

**Taschenrechner**

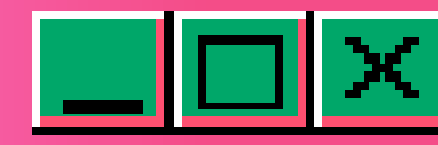




In den sozialen Netzwerken spielt KI schon seit längerer Zeit eine Rolle: Plattformen wie TikTok oder Snapchat nutzen KI etwa, um passende Inhalte zu empfehlen oder um den Nutzer\*innen Werbeanzeigen zu Produkten auszuspielen, die sie interessieren könnten. KIs werden aber auch eingesetzt, um unangemessene Inhalte – also beispielsweise gewaltsamen Content – auszufiltern.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR



FALSCH

NOCHMAL

**8.**

**Seit wann wird der Begriff  
KI verwendet?**

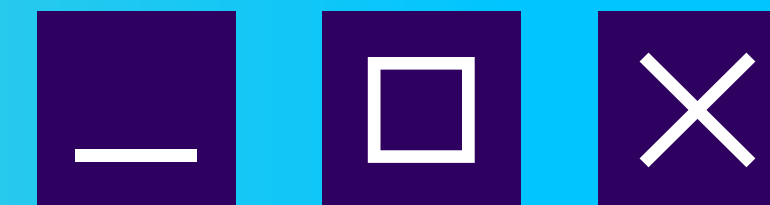
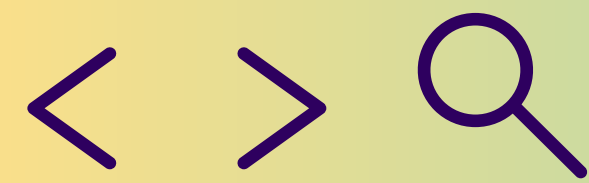
**Seit den 1950er Jahren**

**Seit Anfang 1900**

**Seit den 2000er Jahren**



**KI**

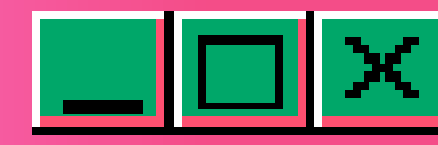


Auf einer wissenschaftlichen Konferenz wurde 1956 eine Studie vorgestellt, in der es um intelligente Maschinen ging. In diesem Zusammenhang wurde der Begriff „Künstliche Intelligenz“ bzw. „Artificial Intelligence“ erstmals offiziell verwendet.

**NÄCHSTE FRAGE**



ERROR

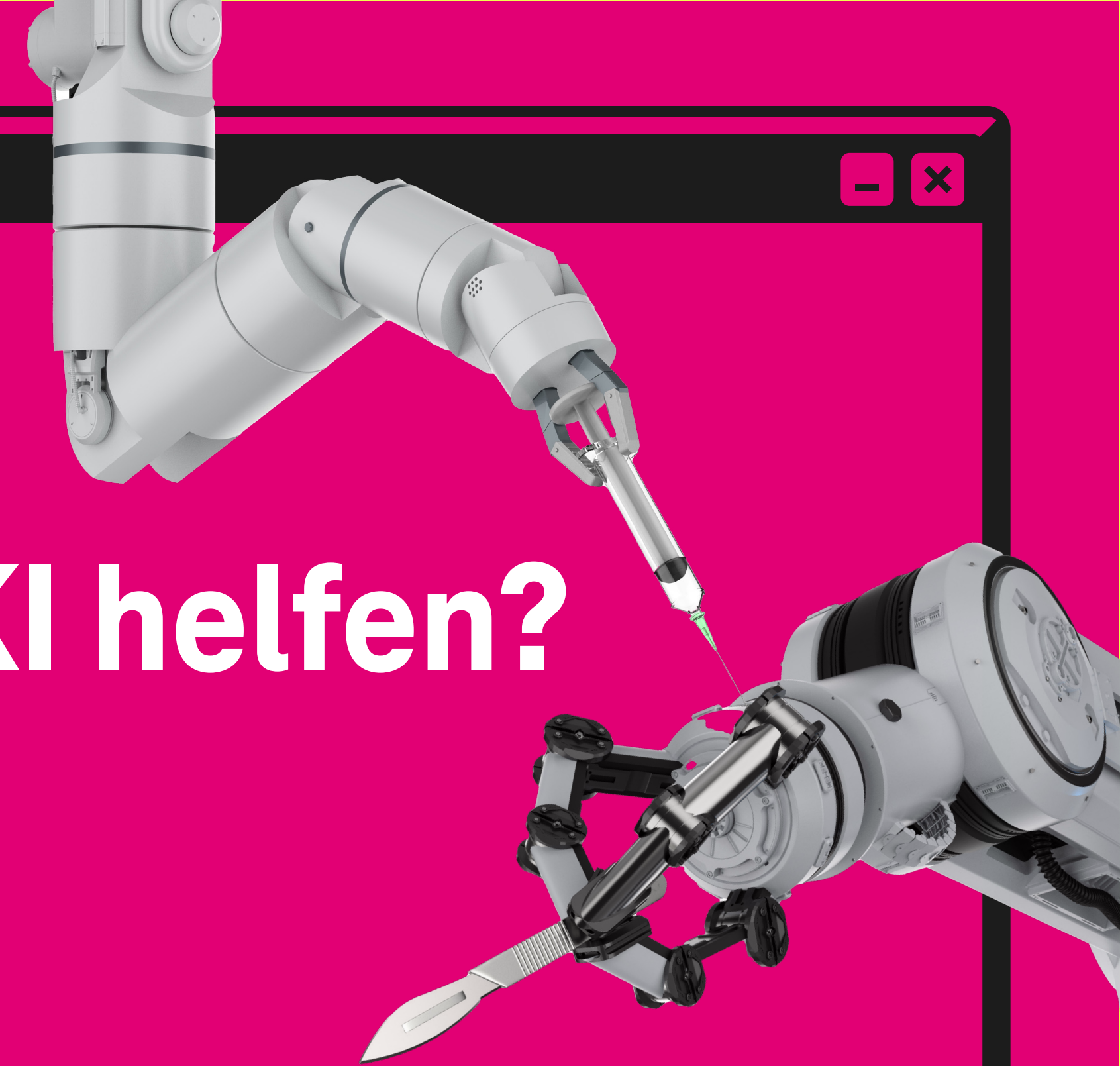


FALSCH

NOCHMAL

**9.**

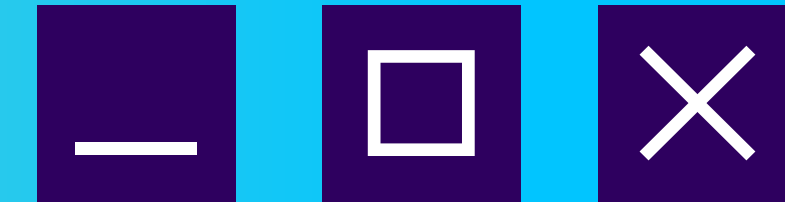
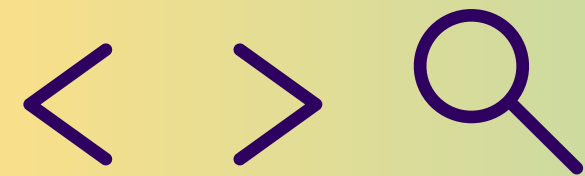
# In welchen Bereichen des Gesundheitswesens kann KI helfen?



**KI kann Patientengespräche führen**

**KI-Roboter können selbstständig Menschen operieren**

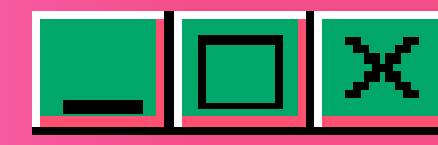
**KI kann große Mengen von Patientendaten analysieren, um Ärzt\*innen bei Krankheitsdiagnosen zu helfen**



Im medizinischen Bereich kann KI Ärzt\*innen etwa bei Diagnosen helfen. Zum Beispiel kann KI helfen medizinische Bildaufnahmen wie Röntgenbilder auszuwerten. Außerdem gibt es Roboterassistenten, die Ärzt\*innen bei Operationen unterstützen. Wichtig ist aber, dass finale Entscheidungen immer von Menschen gefällt werden. Und auch ein einfühlsames Patientengespräch kann KI bisher nicht übernehmen.

**NÄCHSTE FRAGE**

ERROR

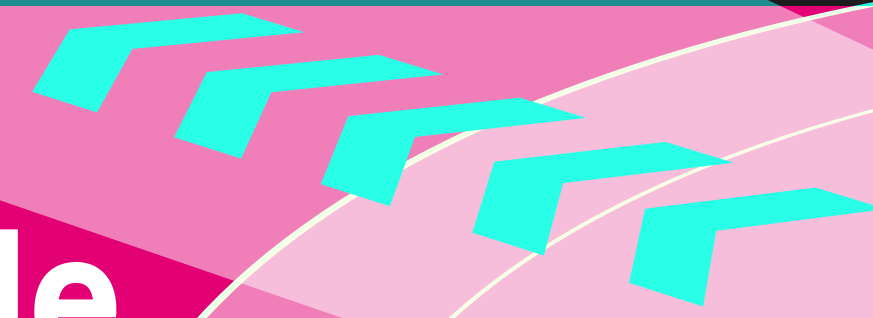


FALSCH

NOCHMAL

**10.**

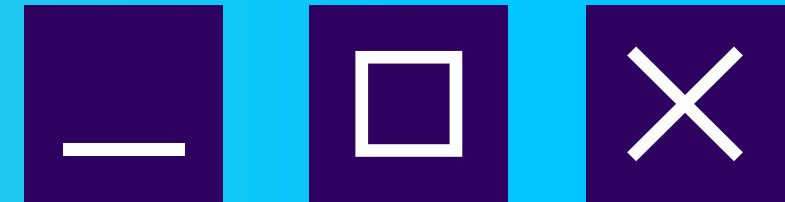
## Wie nutzen „Selbstfahrende Autos“ KI-Technologien?



**Sie verwenden KI, um mit Sensoren und Kameras die Straße zu erkennen und zu navigieren**

**KI kann auf unvorhersehbare Ereignisse immer passend reagieren**

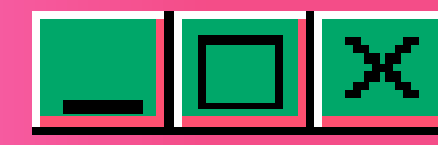
**Sie verwenden KI ausschließlich zum Parken**



Die KI-Systeme, die in selbstfahrenden Fahrzeugen zum Einsatz kommen, verarbeiten viele Daten parallel: sie analysieren den Straßenverlauf, die Straßenschilder, Ampeln und das Verhalten anderer Verkehrsteilnehmer. KI lernt diese Daten zu interpretieren und in speziellen Situationen zu reagieren – zum Beispiel eine Vollbremsung zu machen. Bisher besteht aber das Risiko, dass die Daten von der KI falsch interpretiert werden können.

**FINALE**

ERROR

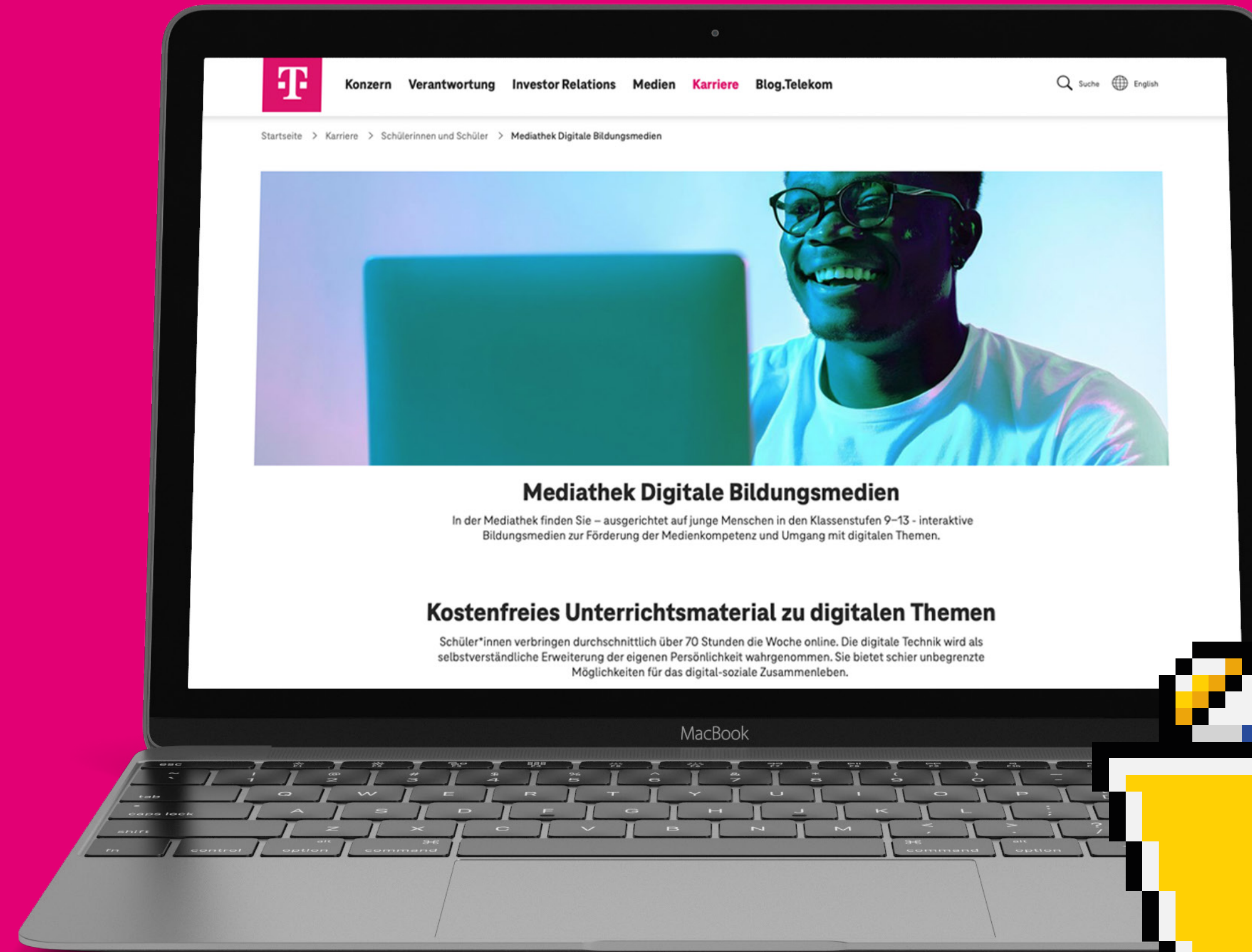
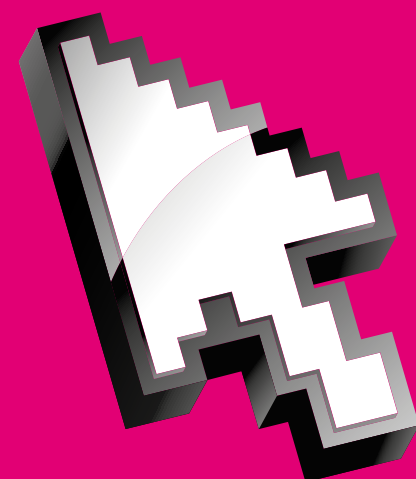


FALSCH

NOCHMAL

Noch mehr Wissen über  
„KI im Arbeitsleben“ sowie  
eine Lehrerhandreichung mit  
Impulsen zur Integration in  
den Unterricht findet ihr in der  
Mediathek „Digitale Bildung“:

[telekom.com/de/karriere/  
schueler/mediathek-digitale-  
bildungsmedien](https://telekom.com/de/karriere/schueler/mediathek-digitale-bildungsmedien)



powered bei  
Deutsche Telekom

